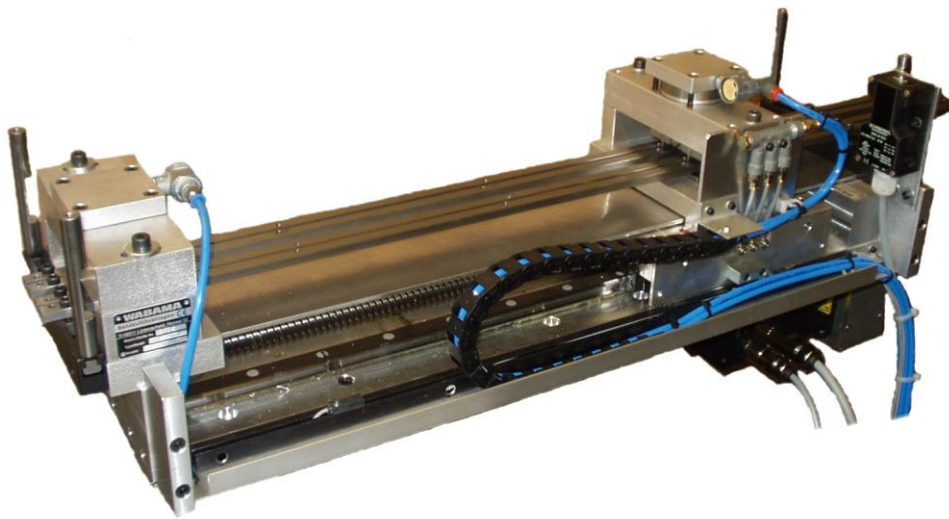


Neuheit

Die **Vorteile** von Zangenvorschub und Walzenvorschub
verbinden durch den **neuen Servovorschub von**
WABAMA



**Vorteile gegenüber
pneumatischen
Zangenvorschüben:**

- flexible Vorschublänge
- höhere Hubzahlen
- größere Genauigkeit
- extrem kurze Umrüstzeiten
- ca. 50% Platzersparnis

**Vorteile gegenüber
elektronischen
Walzenvorschüben:**

- kein Auswalzen des Materials,
speziell bei weichen Materialien
- für Bänder und Profile geeignet
- kein seitliches Ablaufen bei
ungleicher Materialdicke
- nur punktuell angreifen des
Materials

**Den Servovorschub können wir in fast allen Bauformen anfertigen !
Die Wiederholgenauigkeit liegt bei ca. 5 µm !**

Systembeschreibung Zangenvorschubgerät mit Servomotor

Bei dem System handelt es sich um einen Zangenvorschubgerät ausgerüstet mit einem Servomotor- Spindelantrieb und zwei pneumatischen Spannzangen. Durch die Verwendung des Servomotors als Spindelantrieb und einer hoch dynamischen Positioniersteuerung inkl. Lageregelung wird eine hohe Transportgeschwindigkeit, verbunden mit einer hohen Positioniergenauigkeit erreicht. Dadurch kommt das System ohne einstellbare Festanschläge in den Endlagen aus und erreicht trotzdem die geforderten Material- Vorschubgenauigkeiten. Vorschublänge, Vorschubgeschwindigkeit (Vor-/ Rücklauf), Beschleunigungs- und Bremsrampen sind stufenlos am Bediengerät einstellbar und können somit optimal auf die jeweiligen Betriebsbedingungen angepasst werden. Die Startposition (Ausgangsstellung hinten) kann ebenso wie ein Mehrfach-Vorschub (auch mit unterschiedlichen Längen) vom Anwender programmiert werden.

Es stehen mehrere potentialfreie Ausgangssignale (z.B. „Start Presse“, „Start Schmierung“, usw.) zur Verfügung.

Diese können entweder weg- und/ oder zeitabhängig geschaltet werden.

Die Anwenderprogramme werden an einem Bedien- und Anzeigegerät eingegeben und unter einer Programm- Nr. (z.B. Art. Nr.) abgespeichert. Die Anzahl der möglichen Programme richtet sich nach der jeweiligen Systemausstattung.

Das Bedien- und Anzeigegerät verfügt über ein mehrzeiliges LC- Display und einer robusten Folientastatur.

Die Handhabung des Bedien- und Anzeigegerätes ist leicht erlernbar, alle Anzeigen (Betriebs- und Fehlermeldungen) erfolgen im Klartext.

Für die Systembedienung unter Betriebsbedingungen steht ein Tastatur- und Anzeigefeld mit handelsüblichen Tastern und Leuchtmeldern (22 mm) zur Verfügung.

Die Schnittstelle zu einer übergeordneten Maschinensteuerung kann entweder potentialfreie Ein-/ Ausgänge oder auf Wunsch über einen Industriebus (CAN-Open, Profibus, Interbus, usw.) abgewickelt werden. Zusätzlich verfügt das Gerät über eine PC- Schnittstelle (z.B. für Fernwartung, Programm- Verwaltung bei häufigen Artikel- Wechsel, Protokollierung, usw.).

Diese Beschreibung umfasst im Wesentlichen die Maximal- Ausstattung der Geräte, der Preis richtet sich letztlich nach der geforderten Ausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein aussagekräftiges Angebot für Ihren Anwendungsfall. Hierzu können Sie uns Ihre Daten mailen, faxen oder uns einfach direkt ansprechen.